

VCD Kreisverband Heidenheim e.V. • c/o Sebastian Hyneck  
Friedrich-Naumann-Weg 14 • 89522 Heidenheim

An alle Vereinsmitglieder  
des VCD Kreisverbands Heidenheim e. V.

Heidenheim, 12. Februar 2026

## Einladung Jahreshauptversammlung mit Vortrag & Tätigkeitsbericht

Liebe Freunde, liebe Mitglieder,

mit zahlreichen Aktionen haben wir auch im letzten Jahr auf die Anliegen der nichtmotorisierten Menschen aufmerksam gemacht. Einen Überblick darüber findet Ihr in unserem Tätigkeitsbericht auf den folgenden Seiten.

Ein großes Dankeschön an unsere 128 Mitglieder im Kreisverband, die uns mit ihrer Mitgliedschaft unterstützen! Besonders danken wir allen, die sich zusätzlich ehrenamtlich engagieren!

Wir laden Euch alle herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein:

**am Mittwoch, den 18. März 2026 um 19:15 Uhr** (optimiert für Bahnreise)  
ins Bürgerhaus „Altes Eichamt“ in der Heidenheimer Hinteren Gasse 60;

dieses Mal mit einem spannenden Vortrag zum Thema:

### **Regiobusse als Ergänzung zur Schiene - bald auch von Neresheim über Heidenheim nach Geislingen?! - und von Geislingen nach Aalen?!**

Von der Nahverkehrsgesellschaft in Stuttgart wird uns Herr Gärtner von dieser Chance für Heidenheim berichten. Denn Regiobusse fahren dort wo es keine Bahnlinien gibt. Der Vortrag wird das Thema grob umreißen und Antworten geben auf:

- wie Regiobusse Lücken im Nahverkehr schließen können,
- zu welchen Tageszeiten sie fahren und
- was es vor Ort braucht um das vom Land geförderte Projekt umzusetzen.



Anschließend wird die **Jahreshauptversammlung** gegen 20 Uhr beginnen.

Auf der **Tagesordnung** dafür stehen:

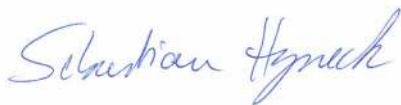
1. Begrüßung, Wahl der Versammlungsleitung und des Protokollanten,
2. Bericht der Vorsitzenden – Sebastian Hyneck und Günter Staffa,
3. Bericht des Schatzmeisters – Hauke Ott,
4. Ergebnis der Kassenprüfung – Hans-Dieter Diebold und Hans Ulrich Koch,
5. Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands,
6. Wahlen  
(für den Vorsitz & Schatzmeister sind erst wieder 2027)  
a) zweier Kassenprüfer/innen und  
b) Wahl eines/r Delegierten für die Landesdelegiertenkonferenz (LDK) am 4. Juli.
7. Haushaltsplan,
8. Anträge (lt. Satzung idealerweise 2 Wochen vorher schriftlich einreichen),
9. Sonstiges

**Wir treffen uns übers Jahr jeweils am dritten Mittwoch des Monats um 19.30 Uhr** im „Bürgerhaus Altes Eichamt“ in der Hinteren Gasse, zur Diskussion und Vorbereitung von weiteren Aktionen für bessere umweltfreundlichere Mobilität in Stadt und Kreis Heidenheim – **schaut gerne vorbei!**

**Interessierte aus Ostalb** sind ebenfalls stets willkommen.

Weitere Informationen, Berichte und Pressemeldungen finden sich unter <https://heidenheim.vcd-bw.de>

Rückenwind für unsere gemeinsamen Ziele wünsche ich uns und Euch und grüße herzlich im Namen des Vorstands,



Sebastian Hyneck  
Vorsitzender

## Anhang - Tätigkeitsbericht 2025

Wer mit seinem Auto auf dem Geh- oder Radweg steht, handelt nicht nur gegen das Gesetz und behindert andere Menschen, sondern gefährdet sie sogar. Deshalb beteiligten wir uns vor Ort bei der bundesweiten „**Mitmachaktion freie Gehwege**“. **46 Rückmeldungen kamen im Landkreis** zusammen. Die Auswertung kann auf [vcd.org](https://vcd.org) eingesehen werden.

Unser Vorschlag, mit einer **Pförtnerampel** die Verkehrssituation im Bereich der **Ortsdurchfahrt Königsbronn** zu entspannen, wurde von Öffentlichkeit und Politik wohlwollend aufgenommen; wir werden die weitere Entwicklung beobachten.

In seinem Antwortschreiben ließ Verkehrsminister Hermann uns mitteilen, dass keine Erfahrungen darauf hindeuten, dass mehr Fahrradstraßen zu weniger Akzeptanz führen. Damit können wir der Stadtverwaltung Heidenheim begegnen und uns insbesondere dafür einsetzen, dass endlich die **Kastorstraße in der Weststadt zur Fahrradstraße** erklärt wird.

Die gemeinsam mit BUND und ADFC organisierte **B-19-Demo** ermöglichte freie Fahrt für Fahrräder auf der voll gesperrten Bundesstraße zwischen Aalen und Heidenheim und führte als Sternfahrt nach Oberkochen. Wir demonstrierten gegen den weiteren Ausbau der Autostraßen und für einen Radschnellweg Aalen-Heidenheim sowie den Ausbau der Brenzbahn. Auch die **Kinderrundfahrt „Kidical-Mass“** setzte wieder zweimal die Massen in Bewegung: Viele begeisterte Menschen, von jung bis alt, radelten auf Heidenheims Straßen. Erstmals bot der VCD eigene **Fahrradtouren** im Landkreis Heidenheim an.

In einer viel beachteten Pressemeldung anlässlich der **Errichtung von Betonbarrieren in der Innenstadt** sprach sich der VCD für mehr Verkehrssicherheit in der Innenstadt aus, allerdings durch weniger Autos statt mehr Beton.

**Unser Lastenradverleih ist auf sechs Räder angewachsen**, von denen zukünftig zwei im öffentlichen Raum präsent sein werden: vor der Biothek in der Grabenstraße und beim Kreismedienzentrum (in der Stadtbibliothek). Die beiden 2025 neu angeschafften Lastenräder dienen mit Anhängern auch zur gemeinsamen Fahrt mit Menschen im Rollstuhl. Die Beschaffung der beiden Gespanne organisierten wir durch eine umfangreiche Kooperation u. a. mit der Lebenshilfe und Freunde schaffen Freude e. V. aus Dischingen.

Mit einem eigenen Stand waren wir mit Unterstützung aus der Landesgeschäftsstelle beim **Tag der offenen Tür im Mai vor dem Bürgerhaus Altes Eichamt** vertreten. Wichtige Präsenz zeigten wir auf dem Verkehrstag an der Stadtbibliothek im September.

**Die Perspektive der Fahrgäste in Bus und Bahn** meldeten wir bei der regionalen Fahrplankonferenz im Januar 2025 an. Auch bei der Landeskongferenz waren wir präsent und zeigten Einsatz beim persönlichen Gespräch mit Verantwortlichen sowie durch Pressearbeit: Der Ausbau des bestehenden Angebot ist wichtig, im Fall von Störungen verlangen wir gute Informationen und Maßnahmen für die Reisenden.

Der **Weihnachtsrundgang** führte die Aktiven von der ganz neuen DHBW über den Bahnhofsplatz in die Innenstadt zur Grabenstraße mit gemütlichem Ausklang.